

## Kleine Anfrage 1776

der Abgeordneten Schubert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

### Planungen zur Ortsumgehung Rohr bei Meiningen

Die DEGES plant in der Südthüringer Gemeinde Rohr eine Ortsumgehung. Mit der Ortsumgehung soll Rohr vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rohr befürchten hohe Abgas- und Lärmbelastungen sowie Probleme bei Hochwasser, wenn ein Straßendamm die Ausdehnungsflächen der Flüsse "Hasel" und "Schwarza" beschneidet. Die Bürgerinitiative "Wir für Rohr" schlägt u.a. ein Durchfahrtsverbot für Lkw ab 7,5 Tonnen vor, um den Durchgangsverkehr abzuhalten.

Ich frage die Landesregierung:

1. Liegen für die Landesstraßen L 1131 und L 1140 im Bereich der Gemeinde Rohr aktuelle Verkehrszählraten vor? Wenn ja, wie hoch sind diese und welche Fahrtbeziehungen und Schwerverkehrsanteile sind bekannt und wann ist mit den Daten zu rechnen?
2. Die DEGES prognostiziert für die Ortsdurchfahrt Rohr bis zu 12 000 Kraftfahrzeuge/24 Stunden im Jahr 2020. Ist dieser Wert typisch für Straßen, die ihrer Funktionalität nach keine regional bedeutsame Verbindung darstellen? Wenn nein, welche Ursachen werden für dieses hohe Verkehrsaufkommen gesehen?
3. Ist durch die Ortsumfahrung Rohr mit einer Steigerung der Gesamtfahrleistung im Bereich Rohr zu rechnen?
4. Welche Entwurfsgeschwindigkeit ist für die Ortsumfahrung vorgesehen?
5. Mit der geplanten südlichen Umfahrung von Rohr ist für Ortsteile, wie das von Fachwerkhäusern geprägte Unterdorf und das Kloster, mit einer erheblich stärkeren Lärmemission zu rechnen. Sind entsprechende Lärmschutzmaßnahmen in den Planungen berücksichtigt, so dass für die gesamte Gemeinde mit einer deutlichen Lärmreduktion zu rechnen ist?
6. Auf welches Verhältnis werden die zu erwartenden Nutzen und Kosten durch die geplante Ortsumfahrung Rohr beziffert?
7. Aus welchen Gründen wurden die seinerzeit im Bereich Rohr geplanten alternativen Autobahntrassen der A 71 verworfen?

8. Aus welchen Gründen wird, im Zuge der Fertigstellung der A 71, die Gemeinde Rohr nicht vom Verkehr entlastet?
9. Aus welchen Gründen wird die Ortsumgehung Rohr durch das Überschwemmungsgebiet der angrenzenden Flüsse Schwarza und Hasel geplant?
10. Welche Auswirkungen hat die geplante Trasse auf dieses Überschwemmungsgebiet?
11. Mit welchen jährlichen Betriebskosten müsste die Gemeinde Rohr rechnen, wenn die Ortsstraße zur Gemeindestraße herabgestuft würde?
12. Wie ist der Stand der Planungen zur Ortsumgehung Rohr?
13. In welcher Bauweise (Dämme, Brücken) und mit welchem Regelquerschnitt sind die einzelnen Bauabschnitte (bitte nach Bauabschnitten) geplant?
14. Kann der Gemeinderat von Rohr ein Durchfahrtsverbot für Lastkraftwagen über 7,5 Tonnen erlassen?

Schubert